D

Gebrauchsanweisung

Gefrierschrank

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf unseres Geräts erwiesen haben. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Gebrauch.

***Der Gefrierschrank** ist für den Gebrauch im Haushalt zum Gefrieren frischer Lebensmittel und zum langfristigen Lagern (bis zu einem Jahr, abhängig von der Art der Lebensmittel) eingefrorerer Lebensmittel bestimmt.*

Wichtige Hinweise 3
Beschreibung des Geräts 5
Aufstellung und Anschluß 7
Wechsel des Türanschlags 8
Bedienung des Geräts - Gerät mit elektronischer Bedienung 10
Bedienung des Geräts - Gerät mit mechanischer Regelung 13
Einfrieren und Lagern gefrorener Lebensmittel 14
Abtauen des Geräts 16
Reinigung und Pflege 17
Beseitigung von Störungen 18
Informationen über die Geräuschentwicklung des Geräts 19

Wichtige Hinweise

- Das Gerät wurde gemäß den vorgeschriebenen Sicherheitsnormen hergestellt. Trotzdem sollen Personen mit verminderten physischen, psychischen oder lokomotorischen Fähigkeiten und Personen mit mangelhaften Erfahrungen oder Kentnissen das Gerät nur unter Aufsicht verwenden. Dieselbe Empfehlung gilt hinsichtlich des Gebrauchs des Geräts seitens minderjähriger Personen.
- Bevor Sie das Gerät an das Stromversorgungsnetz anschließen, lesen Sie bitte genau die Gebrauchsanweisung durch. Die Gebrauchsanweisung beschreibt das Gerät und seine ordnungsgemäße und sichere Verwendung. Sie ist an verschiedene Gerätetypen/Modelle angepaßt, deswegen können auch Funktionen und Ausstattungsvarianten beschrieben sein, die Ihr Gerät nicht besitzt.
  Die Gebrauchsanweisung gilt auch für die Ausführung des Geräts NO FROST, welches über einen eingebauten Ventilator und automatische Abtaufunktion verfügt.
- Entfernen Sie die Verpackung, die zum Schutz des Geräts bzw. der einzelnen Teile während des Transports dient. An den Ecken der Gerätetür sind Distanzhalter angebracht, die Sie entfernen und durch die mitgelieferten Zapfen ersetzen.
- Das Gerät soll vor dem Anschluß an das elektrische Versorgungsnetz mindestens 2 Stunden in aufrechter Position stehen. Damit kann eine durch den Transport eventuell hervorgerufene Fehlfunktion des Kühlsystems vermieden werden.
- Führen Sie den Anschluß an das elektrische Stromversorgungsnetz und die Erdung gemäß den gültigen Bestimmungen und Normen durch.
- Das Gerät darf nicht im Freien verwendet und Regen ausgesetzt werden.
- Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen und Austausch der Glühbirne unbedingt vom Stromversorgungsnetz (ziehen Sie den Stecker des Anschlußkabels aus der Wandsteckdose).
- Falls das Anschlußkabel beschädigt ist, muß es vom Hersteller, einem Kundendienst-Fachmann oder einer fachlich befähigten Person ausgetauscht werden.
- Wenn das Gerät über einen längere Zeitraum nicht verwendet wird, schalten sie es zunächst durch Betätigung des AUS-Knopfes ab und unterbrechen Sie die Stromzufuhr. Leeren Sie das Geräteinnere, tauen sie eventuelle Eisschichten ab, reinigen Sie das Gerät und lassen Sie die Tür einen Spalt breit geöffnet.
- Um die Umwelt zu schonen, übergeben Sie das ausgediente Gerät einem autorisierten Entsorgungsunternehmen für Haushaltsgeräte.

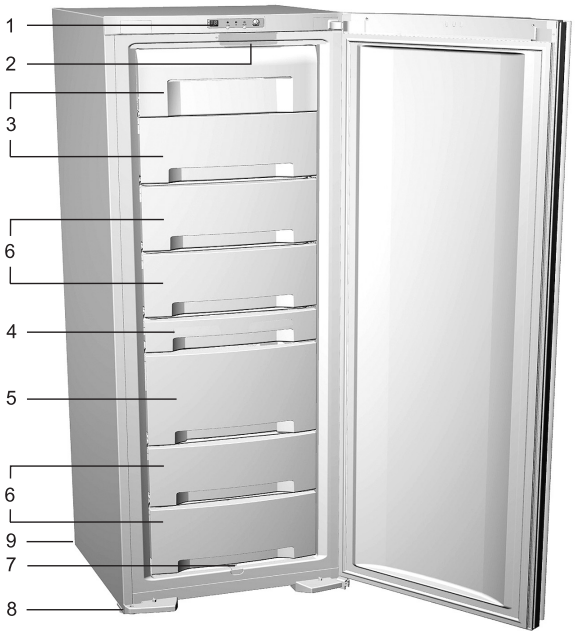
142542

- Zum Verpacken werden nur umweltfreundliche Materiale verwendet, die ohne Gefahren für die Umwelt wiederverarbeitet, entsorgt oder vernichtet werden können.
- Kinder sollten mit dem Gerät nicht spielen.
- Das selbstschliessende Türscharnier (nur bei einigen Modellen) zieht vor dem Schließen die Tür zum Gehäuse und verhindert damit, daß die die Tür ungewollt offen bleibt. Gleichzeitig begrenzt es den Öffnungswinkel der Tür und verringert damit die Möglichkeit der Beschädigung der Nachbarelemente.
- Das Typenschild mit den Gerätedaten befindet sich im Geräteinneren. Falls das angeklebte Etikett nicht in Ihrer Sprache sein sollte, überkleben Sie dieses mit dem beigelegten Etikett.
- **Warnung:** Die Belüftungsöffnungen auf dem Gerät bzw. Einbauelement müssen immer sauber und frei passierbar sein.
- **Warnung:** Verwenden Sie beim Abtauen keine mechanischen Hilfsmittel oder andere Methoden außer denjenigen, die vom Hersteller empfohlen werden.
- **Warnung:** Passen Sie bei der Aufstellung, beim Reinigen oder bei der Entsorgung des Geräts auf, dass die Isolation bzw. Teile des Kühlsystems nicht beschädigt werden. Dadurch vermeiden Sie eine zusätzliche Umweltverschmutzung.
- **Warnung:** Verwenden Sie im Geräteinneren keine elektrischen Geräte außer denjenigen, die vom Hersteller der Kühl- und Geferirgeräten zugelassen sind.

Das Symbol auf diesem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass das Gerät nicht als gewöhnlicher Haushaltsabfall entsorgt werden darf, sondern muss an einer Entsorgungsstelle für die Verwertung von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Durch eine umweltgerechte Entsorgung tragen Sie zur Verhinderung der möglichen negativen Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit der Personen bei, die durch unsachgemäße Gerätsentsorgung entstehen könnten. Für weitere Informationen über die Entsorgung und Verwertung des Geräts wenden Sie Sich an die zuständige städtische Dienststelle, kommunale Diensstelle oder an den Laden, in dem Sie das Gerät erwarben.

Beschreibung des Geräts

KLASSISCHES GEFRIERGERÄT

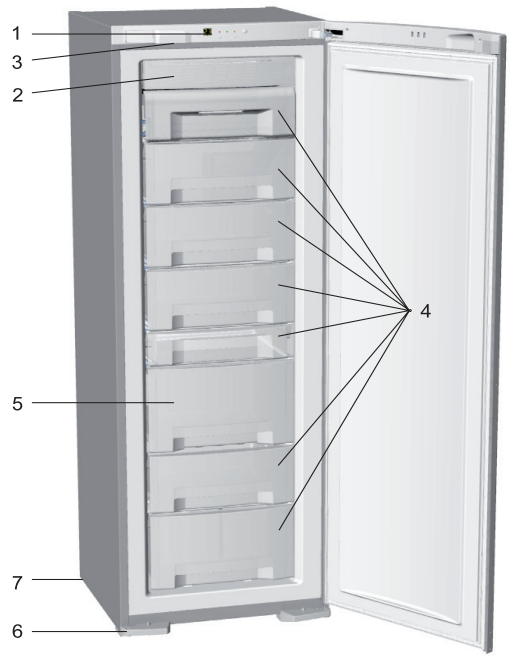


1 Bedieneinheit
2 Innenbeleuchtung
3 Gefrierraum
4 Gefrierraum zum Schnellgefrieren kleinerer Lebensmittel*
5 Größerer Stauraum - BIG'N'FREEZE* - Schublade
6 Stauraum
7 Auslaufrinne für Tauwasser
8 Gerätefuß
9 Rolle*

- Die Innenausstattung des Geräts kann je nach Modell variieren.
- Die Schubladen sind vor ungewolltem Herausziehen gesichert. Wenn Sie eine Schublade aus dem Kühlschrank herausnehmen möchten, ziehen Sie sie etwas heraus, heben Sie sie am vorderen Ende leicht an und ziehen Sie sie danach ganz heraus.
  Einige Modelle verfügen über Ausziehführungen, die das Herausziehen der Schubladen erleichtern. Die Schublade mit ausziehbaren Führungen können Sie entfernen, indem Sie diese am hinteren Teil anheben und in einem Winkel von 45° herausziehen. Setzen Sie die Schublade in umgekehrter Reihenfolge ein.

* Nur bei einigen Modellen.

NO FROST GEFRIERGERÄT



1 Bedieneinheit
2 Bedieneinheit NO FROST (Kühlaggregat, Ventilator...)*
3 Innenbeleuchtung
4 Raum zum Gefrieren und Lagern
5 Größerer Stauraum - BIG'N'FREEZE* - Schublade
6 Gerätefuß
7 Rolle*

- Die Innenausstattung des Geräts kann je nach Modell variieren.
- Die Schubladen sind vor ungewolltem Herausziehen gesichert. Wenn Sie eine Schublade aus dem Kühlschrank herausnehmen möchten, ziehen Sie sie etwas heraus, heben Sie sie am vorderen Ende leicht an und ziehen Sie sie danach ganz heraus.
  Einige Modelle verfügen über Ausziehführungen, die das Herausziehen der Schubladen erleichtern. Die Schublade mit ausziehbaren Führungen können Sie entfernen, indem Sie diese am hinteren Teil anheben und in einem Winkel von 45° herausziehen. Setzen Sie die Schublade in umgekehrter Reihenfolge ein.
- Der Ventilator (in der Gefriereinheit versteckt) trägt zur gleichmäßigeren Temperaturverteilung bei. Er ist außer Betrieb, wenn die Gerätetür offen ist und wenn sich der Kompressor in der Ruhephase befindet.

* Nur bei einigen Modellen.

Aufstellung und Anschluß

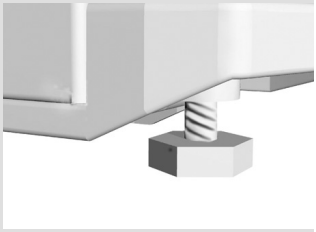
Auswahl des Aufstellungsortes

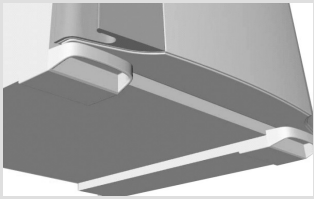
- Stellen Sie das Gerät in einem trockenen und gut belüfteten Raum auf. Das Gerät funktioniert einwandfrei nur bei den in der Tabelle angeführen Umgebungstemperaturen. Die Klasse ist am Typenschild mit den Gerätedaten angegeben.

Klasse	Temperatur
SN (subnormal)	von +10°C bis +32°C
N (normal)	von +16°C bis +32°C
ST (subtropisch)	von +16°C bis +38°C
T (tropisch)	von +16°C bis +43°C

Aufstellung des Geräts

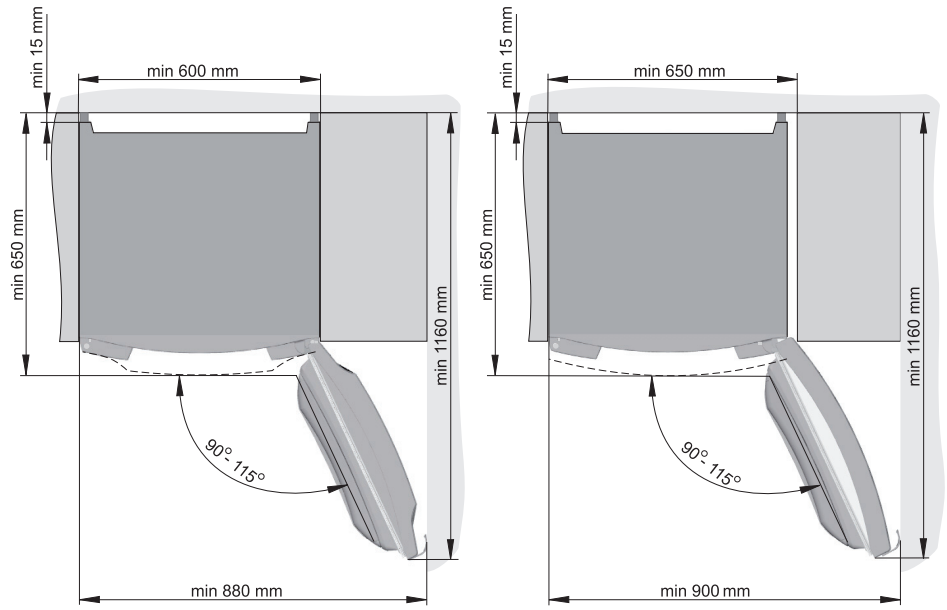
Bei der Aufstellung des Geräts sollten indestens zwei Personen mitarbeiten, damit Beschädigungen am Gerät oder Verletzungen vermieden werden.





- Das Gerät muß gerade und stabil auf einer festen Unterlage aufgestellt werden. An der Vorderseite verfügen einige Geräte über verstellbare Gerätefüße, mit welchen Sie es in die waagrechte Lage ausrichten können. Auf der Rückseite des Geräts befinden sich Rollen (nur bei einigen Modellen), die eine bequeme Aufstellung des Geräts ermöglichen.
- Zwischen einem über dem Gerät montierten Küchenelement und dem Gerät selbst muß ein Abstand von mindestens 5 cm bestehen, damit eine zufriedenstellende Lüftung des Kondensators gewährleistet wird.
- Setzen Sie das Gerät nie direkter Sonnenstrahlung aus und stellen Sie es nicht in die unmittelbare Nähe von Wärmequellen auf. Falls dies nicht möglich ist, bauen Sie eine Wärmedämmplatte ein.
- An der Vorderseite des Geräts befinden sich im Sockel Handgriffe zum leichteren Bewegen des Geräts. Das Gerät kann selbständig stehen oder neben ein Küchenelement bzw. an die Wand gestellt werden. Sorgen Sie in einem solchen Fall für genügend freien Raum zum Öffnen der Tür. Damit verhindern Sie Beschädigungen der Tür und eventuelle Körperverletzungen.

142542



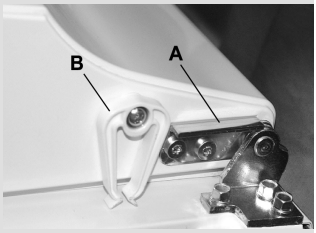
Anschluß an das elektrische Versorgungsnetz

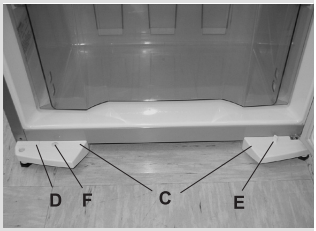
- Schließen Sie das Gerät mit dem Anschlußkabel an das elektrische Versorgungsnetz an. Die Wandsteckdose muß über einen Erdungskontakt verfügen (Schutzkotakt-Steckdose). Die vorgeschriebene Nennspannung und Frequenz sind auf dem Typenschild mit den Gerätedaten angegeben.
- Der Anschluß an das elektrische Versorgungsnetz und die Erdung des Geräts müssen gemäß den gültigen Normen und Vorschriften ausgeführt sein.

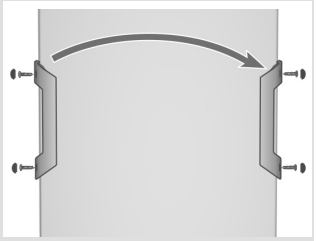
Das Gerät kann kurzfristige Spannungsabweichungen aushalten, jedoch nur im Bereich von -6% bis +6%.

Wechsel des Türanschlags

Notwendiges Werkzeug: Steckschlüssel Nr 8, Schraubenzieher, torx 25
Nach dem Abschrauben bzw. Festschrauben der Türscharniere muß die Tür festgehalten werden, damit sie nicht herunterfällt und beschädigt wird.







1. Entfernen Sie die Abdeckung des oberen Türscharniers (bewahren Sie diese für einen eventuellen späteren Wechsel des Türanschlags auf) und den Stopfen auf der entgegengesetzten Seite des oberen Scharniers (den beigelegten Stopfen stecken Sie bei der Montage auf die entgegengesetzte Seite) und entfernen Sie die Abdeckung auf der entgegengesetzten Oberseite der Tür.
2. Lösen Sie die beiden Schrauben des oberen Scharniers und ziehen Sie die Tür aus dem unteren Scharnier heraus.
3. Lösen Sie die Schrauben auf der unteren Seite der Gerätetür, mit welchen der Türanschlag befestigt ist und entfernen Sie diesen (A). Bewahren Sie den Türanschlag für einen eventuellen späteren Wechsel auf und befestigen Sie den beigelegten Türanschlag mit dem Lager auf die untere Seite der Tür.
4. Schrauben Sie die Schließvorrichtung (B) ab und befestigen Sie diese auf der entgegengesetzten Seite (nur bei einigen Modellen).
5. Kippen Sie das Gerät nach hinten (max. 35°), sodaß es mit dem Gehäuse gegen die Wand lehnt. Lösen Sie die linke und reche Schraube, mit welchen die beiden Träger der Gerätefüße verbunden sind (C), entfernen Sie den Stopfen vom Träger des Gerätefußes (D) und stecken Sie ihn auf den entgegengestzten Träger. Lösen Sie bzw. entfernen und vertauschen Sie untereinander den Schnappbolzen (E) und den Abdeckzapfen (F) (gilt nur für Modelle mit dem Schließmechanismum der Gerätetür) (siehe. Änderung des Türanschlags Punkt). Lösen Sie die drei Schrauben, mit welchen das untere Scharnier befestigt ist (bewahren Sie das Scharnier für einen eventuellen Wechsel des Türanschlags auf) ab und schrauben Sie das beigelegte untere Scharnier auf der entgegengesetzten Seite fest.
6. Setzen Sie die Montage in umgekehrter Reihenfolge fort.
7. **Wechsel des Türgriffs**: Lösen Sie mit einem spitzen Gegenstand vorsichtig die Abdeckkappen der Schrauben von dem Handgriff ohne diese zu beschädigen. Lösen Sie danach die Schrauben und nehmen sie den Handgriff ab. Entfernen Sie auf der gegenüberliegenden Seite die Verschlussstopfen und setzen Sie den Handgriff an, befestigen Sie diesen mit den Schrauben und verschließen diese wieder mit den zuvor abgenommenen Abdeckkappen. Auf der Gegenseite verschließen sie die Schraubenlöcher mit den Verschlussstopfen.

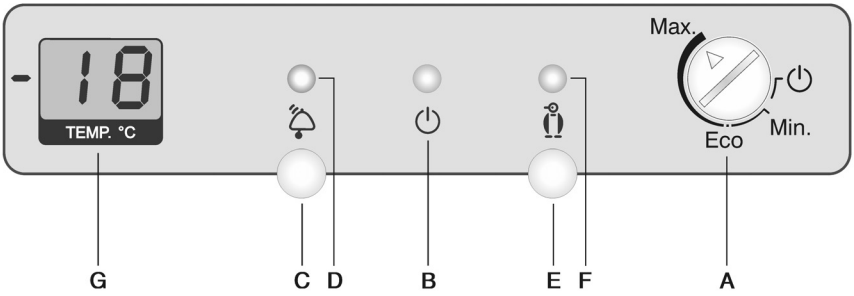
Bemerkung:
Bei Geräten mit einem senkrechten Handgiff, der sich über die ganze Länge der Tür erstreckt, ist eine Änderung der Öffnungsrichtung der Gerätetür nicht möglich.

142542

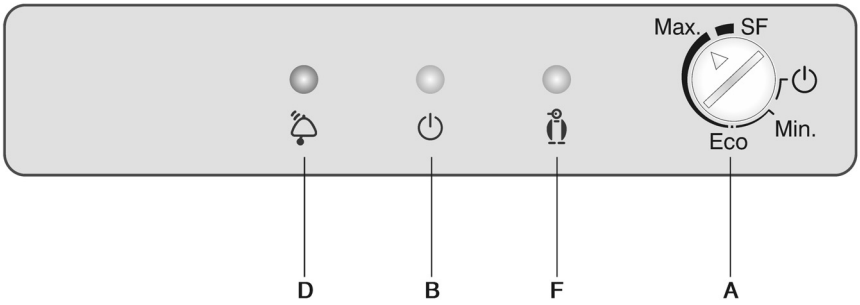
Bedienung des Geräts - Gerät mit elektronischer Bedienung

Nachfolgend wird das Gerät mit optimaler Ausstattung beschrieben, deswegen können auch Einstellungen beschrieben sein, über welche Ihr Modell nicht verfügt.

BEDIENEINHEIT I



BEDIENEINHEIT II

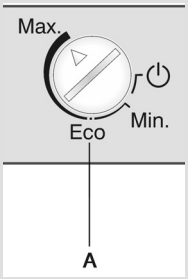


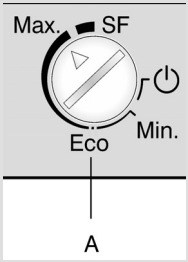
A Drehknopf zum Ein-/Abschalten und zur Temperatureinstellung.
B Grünes Lämpchen (leuchtet, wenn das Gerät in Betrieb ist).
C Abschalttaste für das akustische Signal des Gefrierteils*
D Rotes Lämpchen (blinkt bei Alarm des Gefrierteils)
E Schnellgefriertaste*
F Orangenfarbenes Lämpchen (leuchtet, wenn die Schnellgefriertaste aktiviert ist)
G Die digitale Temperaturanzeige des Gefrierteils zeigt die tatsächliche Temperatur im Geräteinneren -16°C bis -24°C an*

* Nur bei einigen Modellen.

142542

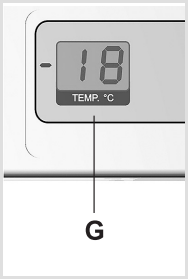
Ein-/Abschalten des Geräts





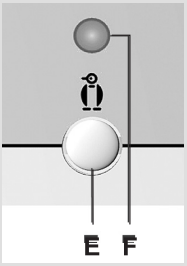
Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie den Drehknopf **A** in Richtung von **Min**. bis **Max**. drehen. Das grüne Lämpchen leuchtet auf. Das Gerät wird abgeschaltet, wenn das Dreieck auf dem Drehknopf auf die Markierung ON/OFF zeigt ⏻ (das Gerät steht noch immer unter Spannung).

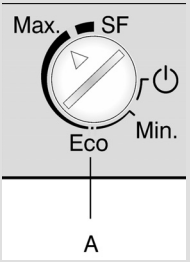
Temperaturwahl im Gefrierschrank



- Stellen Sie die gewünschte Temperatur mit dem Drehknopf **A** ein. Stellen sie die Temperatur im Bereich zwischen **Min.** und **Max.** ein.
- Einstellungsempfehlung des Thermostatknebels ist auf der Position **Eco** (bzw. -18°C bei Geräten mit Digitalanzeige).
- Bei Geräten mit Digitalanzeige blinkt diese während der Temperatureinstellung und zeigt zugleich die eingestellte Temperatur an. Wenn das Blinken aufhört, ist die Einstellung beendet und wird automatisch gespeichert.
  Beim ersten Einschalten des Geräts wird auf der Digitalanzeige (**G**) die blinkende Temperatur -16°C angezeigt. Dieser Wert wird solange angezeigt, bis die Temperatur im Geräteinneren unter diesen Wert gefallen ist. Danach hört das Blinken auf und die Digitalanzeige zeigt die tatsächliche Temperatur im Gefrierteil an.

Intensivgefrieren

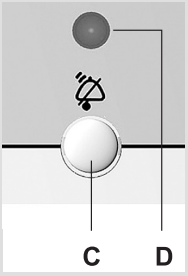




- Verwenden Sie diese Funktion beim ersten Einschalten des Geräts, vor dem Reinigen und bei Einlagerung größerer Mengen von Lebensmitteln (siehe „Einfrieren von Lebensmitteln“).
  - **Bedieneinheit I:** drücken Sie die Taste **E** – die orangefarbene LED **F** leuchtet. Die Funktion schaltet sich automatisch nach ungefähr zwei Tagen ab.
  - **Bedieneinheit II:** drehen Sie den Knebel **A** in die Position **SF** (Intensivgefrieren) – die orangenfarbene LED **F** leuchtet. Nach ungefähr zwei Tagen schaltet sich die Funktion Intensivgefrieren automatisch ab, das Gerät arbeitet in der Einstellung **Max**. Zur Wiederholung der Funktion Intensivgefrieren drehen Sie den Knebel **A** auf die Position **Eco** und dann wieder zurück auf die Position **SF**!

Nach Beendigung des Intensivgefrierens drehen den Knebel **A** wieder auf die gewünschte Position zurück.

Alarm bei zu hoher Gefrierschranktemperatur



Alle Modelle:
Bei überhöhter Innentemperatur blinkt das rote Lämpchen (**D**). Das rote Lämpchen schaltet sich automatisch ab, wenn der Gefrierteil ausreichend abgekühlt ist und keine Gefahr besteht, daß die gefrorenen Lebensmittel verderben.

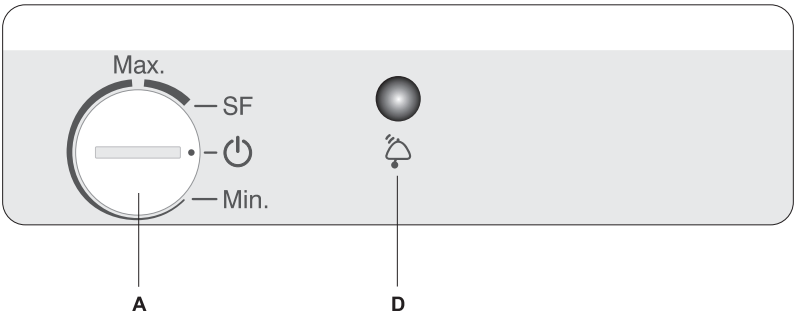
- Bei der ersten Inbetriebnahme hat das Gerät eine 24-stündige Alarmverzögerung, weil das Gefriergerät erst die eingestellte Temperatur erreichen muß. Dadurch wird ein unnötiges Aktivieren des Alarms verhindert.

Bedieneinheit I:
Neben der roten LED schaltet sich auch ein unterbrochenes akustisches Signal ein.

- Sie können den akustischen Alarm mit der Taste C abschalten.
- Der akustische Alarm wird alle 24 Stunden ausgelöst, wenn die Temperatur im Gefriergerät nicht ausreichend niedrig ist und Gefahr besteht, dass die Lebensmittel verderben.

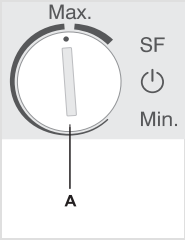
Bedienung des Geräts - Gerät mit mechanischer Regelung

BEDIENEINHEIT III



A Einstellknebel für Temperatur, EIN, AUS und SF
D Rote LED – Alarm für überhöhte Temperatur

Ein-/Abschalten des Geräts

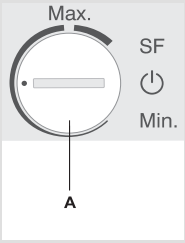


Einschalten: Drehen Sie den Thermostatknebel im Uhrzeigersinn gegen die Position Max.

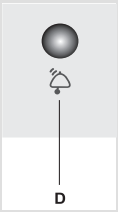
Beim ersten Einschalten leuchtet die rote LED und schaltet sich automatisch ab, wenn das Gefriergerät ausreichend abgekühlt ist und keine Gefahr besteht, dass die Lebensmittel verderben.

Ausschalten: Drehen Sie den Knebel so zurück, dass der Punkt auf die Markierung zeigt (das Gerät ist noch immer unter elektrischer Spannung).

Temperaturwahl



- Die empfohlene Einstellung der Thermostatknebels (**A**) ist in der Mitte, zwischen **Min.** und **Max**.
- Die Änderung der Umgebungstemperatur beeinflusst die Temperatur im Geräteinneren. Passen Sie dementsprechend die Einstellung des Thermostatknebels an. Die Position in Richtung **Max.** bedeutet eine niedrigere Temperatur im Geräteinneren (kälter), die Position in Richtung **Min**. bedeutet eine höhere Temperatur (wärmer).



Das rote Indikatorlämpchen leuchtet: Beim zu hoher Temperatur im Geräteinnenraum leuchtet die rote LED auf und schaltet sich automatisch ab, wenn das Gefriergerät ausreichend abgekühlt ist und keine mehr Gefahr besteht, dass die Lebensmittel verderben.

142542

Einfrieren und Lagern gefrorener Lebensmittel

Einfrieren von Lebensmitteln

- Schalten Sie 24 Stunden vor dem Einfrieren frischer Lebensmittel die Funktion „Intensivgefrieren“ ein:
  - **Bedieneinheit I:** drücken Sie die Taste **E**;
  - **Bedieneinheiten II und III:** drehen Sie den Knebel **A** auf die Position **SF** (Intensivgefrieren).

  Legen Sie nach Ablauf dieser Zeit die frischen Lebensmittel ins **Vorgefrierfach**. Frische Lebensmittel dürfen die schon eingefrorenen Lebensmittel nicht berühren.
- Nach Ablauf von 24 Stunden können Sie die eingefrorenen Lebensmittel ins **Lagerungsfach** legen und die Prozedur nach Bedarf wiederholen.
  Drehen Sie nach Beendigung des Intensivgefrierens den Knebel A wieder auf die gewünschte Position zurück. **(Bedieneinheiten II und III.)** !
  Bei Gefriergeräten NO FROST können Sie die Lebensmittel in allen Schubladen einfrieren, jedoch nicht mehr als 7 kg in der einzelnen Schublade bzw. 4 kg in der unteren Schublade.
  Nach Wunsch können Sie die Schubladen auch herausnehmen und die Lebensmittel direkt auf das Kühlgitter stellen.
- Zum Einfrieren kleinerer Mengen von Lebensmitteln (1-2 kg), ist die Verwendung der Schnellgfrierfunktion nicht notwendig.

Wichtige Hinweise zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln

⚠ **Im Gefrierschrank sollten nur Lebensmittel eingefroren werden, die dazu geeignet sind und niedrige Temperaturen vertragen. Die Lebensmittel sollen frisch und von guter Qualität sein.**

⚠ **Wählen Sie eine für das jeweilige Lebensmittel geeignete Verpackung und verpacken Sie es ordnungsgemäß.**

⚠ **Die Verpackung muß luft- und feuchtigkeitsundurc hlässig sein, um ein Austrocknen des Inhalts und Vitaminverluste zu verhindern.**

⚠ **Versehen Sie die verpackten Lebensmittel mit einer Etikette mit Angaben über die Art und Menge des Lebensmittels und dem Datum des Einfrierens.**

⚠ **Es ist überaus wichtig, daß Lebensmittel so schnell wie möglich gefrieren, deswegen sollten die Packungen nicht zu groß sein, auch sollten Sie die Lebensmittel vor dem Einfrieren abkühlen.**

⚠ **Die Menge der frischen Lebensmittel, die Sie auf einmal einfrieren können, ist auf dem Typenschild mit den Gerätedaten angegeben. Bei größeren Mengen wird die Qualität des Einfrierens, sowie die Qualität der schon eingefrorenen Lebensmittel beeinträchtigt.**

Lagern industriell gefrorener Lebensmittel

Auf der Verpackung industriell gefrorener Lebensmittel sind die Lagerungsdauer und die Lagerungstemperatur angegeben. Beachten Sie beim Lagern und bei der Verwendung von industriell gefrorenen Lebensmitteln die Anweisungen des Herstellers. Kaufen Sie nur gut verpackte gefrorene Lebensmittel, die mit allen Daten ausgestattet sind und in Gefriertruhen gelagert wurden, die eine Mindesttemperatur von -18°C haben. Kaufen Sie keine gefrorenen Lebensmittel, die mit Reif umgeben sind, da diese wahrscheinlich mehrmals aufgetaut worden waren. Sichern Sie gefrorene Lebensmittel vor dem Abtauen, weil ihre Lagerungszeit durch den Temperaturanstieg verkürzt und ihre Qualität beeinträchtigt wird.

Empfohlene Lagerungszeiten im Gefrierschrank

Lebensmittel	**Dauer**
Obst, Rindfleisch	10 bis 12 Monate
Gemüse, Kalbfleisch, Geflügel	8 bis 10 Monate
Wild	6 bis 8 Monate
Schweinefleisch	4 bis 6 Monate
Hackfleisch	4 Monate
Brot, Gebäck, Fertiggerichte, magerer Fisch	3 Monate
Innereien	2 Monate
geräucherte Würste, fetter Fisch	1 Monat

Abtauen gefrorener Lebensmittel

Abgetaute Lebensmittel sollen möglichst bald zubereitet werden. Kälte konserviert zwar die Lebensmittel, jedoch vernichtet sie nicht die Mikroorganismen, die nach dem Abtauen aktiv werden und die abgetauten Lebensmittel bald verderben. Teilweises Abtauen von Lebensmitteln verringert den Nährwert, besonders bei Obst und Gemüse, sowie bei Fertigspeisen.

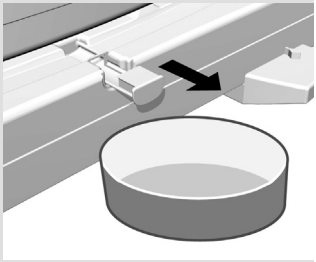
Herstellung von Eiswürfeln

Entfernen Sie den Deckel der Eiswürfelbox (nur bei einigen Modellen) und füllen Sie diese bis zur Markierung mit kaltem Wasser oder einer anderen zum Gefrieren geeigneten Flüssigkeit. Legen Sie die geschlossene Eiswürftelbox auf die Ablage an der Tür des Gefrierschranks.
Die Eiswürfelbox ermöglicht die Herstellung von 8 Eiswürfeln. Wir empfehlen, immer mehrere Eiswürfelboxen einzufrieren. Die Esiwürfel fallen von der Abdeckung der Eiswürfelbox, wenn Sie die Box umdrehen, die Eiswürfel aus dem Inneren der Box fallen heraus, wenn Sie die Box mit kaltem Wasser begießen, schütteln, die Abdeckung öffnen und die Eiswürfel aus der Box schütteln.

142542

Abtauen des Geräts

Abtauen des klassischen Gefriergeräts



- Tauen Sie den Gefrierschrank ab, wenn sich eine ungefähr 3-5 mm dicke Eisschicht gebildet hat.
- Schalten Sie 24 Stunden vor dem Abtauen die Supergefrierfunktion ein (siehe Kapitel „Bedienung“ hinsichtlich der Ausführung des Geräts - Supergefrieren), damit die Lebensmittel noch zusätzlich abgekühlt werden. Das orangenfarbene Lämpchen leuchtet. Nehmen Sie nach Ablauf dieser Zeit die gefrorenen Lebensmittel aus dem Gefrierschrank und sichern sie diese vor dem Abtauen.
- Schalten Sie das Gerät ab - drehen Sie den Thermostatknopf **A** auf die Posititon ⏻ und ziehen Sie das Anschlußkabel aus der Steckdose.
- Ziehen Sie die Abflußrinne am unteren Ende des Gefrierschranks heraus und stellen Sie ein Gefäß auf den Boden, in welches das Tauwasser abfließen kann.
- Tauen Sie das Gerät auf keinen Fall mit elektrischen Geräten (Haartrockner, u.ä.) ab!
- Verwenden Sie beim Abtauen keine Enteisungsmittel (Sprays), da diese die Kunststoffteile beschädigen könnten bzw. gesundheitschädlich sind.
- Reinigen Sie den Innenraum des Geräts mit einem weichen Tuch und reiben sie ihn trocken (siehe Kapitel „Reinigung und Pflege“).
- Schalten Sie das Gerät ein, bevor Sie die Lebensmittel wieder in den Gefrierschrank legen.

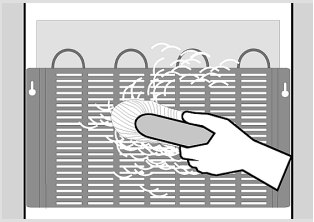
Abtauen des Gefriergeräts NO FROST

- Das Abtauen des Gefriergeräts NO FROST geschieht vollautomatisch. Das gelegentliche Auftreten von Reif verschwindet von selbst.

Reinigung und Pflege

Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen vom elektrischen Versorgungsnetz (Drehen Sie den Thermostatknopf auf die Position ⏻ und ziehen Sie den Stecker des Anschlußkabels aus der Steckdose heraus). Eine spezielle antibakterielle Schutzschicht in der obersten Schicht der Innenwände verhindert die Vermehrung von Bakterien und gewährleistet dadurch eine größere Hygiene im Gerät. Achten Sie beim Reinigen darauf, daß alle Reinigungsmittelreste entfernt werden.

- Verwenden Sie zum Rienigen der Oberflächen ein weiches Tuch.
- Reinigen Sie die Außenfläche des Geräts mit Wasser und einem flüssigen Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie zum Reinigen von Kunststoff-, Lack- und Aluteile keine abrasiven oder aggressiven Reinigungsmittel (wie z.B. Pflegemittel für Edelstahl u.ä.), damit Sie nicht die Oberfläche des Geräts beschädigen.
- Lack- und Aluoberflächen können Sie mit einem weichen Tuch und einem alkoholhaltigen Reinigungsmittel reinigen (z.B. mit einem Glasreiniger).
- Reinigen Sie den Innenraum des Geräts und das Zubehör mit einem flüssigen Reinigungsmittel und lauwarmem Wasser, dem Sie etwas Essig hinzufügen.



- Der Kondensator an der Rückwand des Geräts muß immer sauber sein, frei von Staub oder Ablagerungen aus der Küchenluft. Entfernen Sie den Staub von Zeit zu Zeit mit einer weichen nichtmetallischen Bürste oder einem Staubsauger.
- 3-5 mm dicke Reif- bzw. Eisablagerungen erhöhen den Stromverbrauch, deswegen müssen Sie diese regelmäßig entfernen (gilt nicht für das Gefriergerät NO FROST). Verwenden Sie dazu keine scharfen Gegenstände, Lösungsmittel oder Sprays.
- Schalten Sie nach dem Reinigen das Gerät wieder ein und legen Sie die Lebensmittel hinein.

Beseitigung von Störungen

Störung:	Ursache bzw. Beseitigung der Störung
Das Gerät funktioniert nach dem Anschluß an das Stromnetz nicht:	• Überprüfen Sie, ob in der Steckdose Spannung vorhanden ist und ob das Gerät eingeschaltet ist.
Das Kühlsystem arbeitet schon seit längerer Zeit ununterbrochen:	• Zu hohe Umgebungstemperatur.
	• Zu häufiges Öffnen der Tür bzw. zu lange geöffnete Tür.
	• Mangelhaft geschlossene Tür (Fremdkörper zwischen der Tür und dem Türrahmen, hängende Tür, Überprüfung der Dichtung, usw.).
	• Einlagerung einer zu großen Menge von Lebensmitteln.
	• Uberprüfen Sie bei ungenügender Kühlung des Kompressors und des Kondensators die Luftzirkulation hinter dem Gerät und reinigen Sie den Kondensator.
	• Die Funktion Schnellgefrieren ist eingeschaltet.
Eisbildung von Eis im Geräteinneren ist die Folge:	• Von mangelhaftem Dichten der Gerätetür. Wenn die Dichtung verschmutzt oder beschädigt ist, reinigen Sie diese oder lassen Sie sie umgehend auswechseln.
	• Zu häufiges Öffnen der Tür bzw. zu lange geöffnete Tür.
	• Einlagerung von warmen Lebensmitteln in den Kühlschrank.
Das rote Indikatorlämpchen leuchtet:	• Bei zu häufigem Öffnen der Tür bzw. zu lange geöffneter Tür.
	• Bei mangelhaft geschlossener Tür (Fremdkörper in der Tür, hängende Tür, beschädigte Dichtung,...).
	• Bei längeren Stromausfällen.
	• Bei Einlagerung zu großer Mengen von Lebensmitteln.
Erschwertes Öffnen der Gerätetür:	• Wenn Sie die gerade oder vor kurzem geschlossene Tür des Gefrierschranks erneut öffnen möchten, kann es passieren, daß das Öffnen erschwert ist. Beim Öffnen der Tür entweicht nämlich etwas kalte Luft aus dem Gerät, die durch warme Luft aus der Umgebung ersetzt wird. Beim Abkühlen dieser Luft entsteht Unterdruck, was die Ursache für das erschwerte Öffnen der Tür ist. Nach einigen Minuten normalisiert sich der Zustand und die Tür kann wieder mühelos geöffnet werden.
Austausch der Glühbirne (nur bei einigen Modellen):	• Unterbrechen Sie vor dem Austausch der Glühbirne unbedingt die Stromzufuhr (ziehen Sie das Anschlußkabel aus der Wandsteckdose). Tauschen Sie die durchgebrannte Glühbirne aus (E 14, mit derselben Leistung, wie die vom Werk eingebaute Glühbirne).
	• Entsorgen Sie durchgebrannte Glühbirnen nicht zusammen mit organischen Abfällen.
	• Glühbirnen sind Verbrauchsmaterial und sind nicht Gegenstand der Garantie!

142542

Störung:	Ursache bzw. Beseitigung der Störung
Das grüne Lämpchen blinkt:	• Wenn das grüne Lämpchen blinkt, rufen Sie bitte den nächstgelegenen Kundendienst an.
Plätschergeräusch nach Türschließen	• Nach Türschließen kann der Plätscherton auftreten. Diese Erscheinung ist normal und entsteht wegen des Druckausgleiches.
Darstellung der Fehlercodes auf der Anzeige (nur bei einigen Modellen):	• Wenn auf der Digitalanzeige ein **E1** erscheint, rufen Sie bitte den Kundendienst an.
Nützliche Ratschläge bei der Beseitigung von Störungen:	• Wenn keiner der oben genannten Ursachen zutrifft, drehen Sie den Thermostatknopf auf die Position ⏻, ziehen Sie den Stecker des Anschlußkabels aus der Steckdose, warten Sie 10 Minuten und schalten Sie das Gerät danach wieder ein. Im Falle, daß die Störungen noch immer auftreten, rufen Sie bitte den nächstgelegenen Kundendienst an und geben Sie ihm die Daten vom Typenschild bekannt, welches sich im Geräteinneren befindet.

Informationen über die Geräuschentwicklung des Geräts

Das Kühlen von Lebensmitteln in Kühl- und Gefriergeräten wird vom Kühlsystem mit Kompressor bewirkt (bei der Ausführung NO FROST sorgt dafür noch ein zusätzlicher Ventilator), was ein gewisses Betriebsgeräusch verursacht. Die Geräuschintensität ist vom Aufstellungsort, sowie von der fachgerechten Benutzung und vom Alter des Geräts abhängig.

- **Nach der Inbetriebnahme** des Geräts kann der Betrieb des Kompressors (Fließgeräusch) bzw. das Strömen der Kühlflüssigkeit etwas lauter sein. Das ist kein Zeichen für eine Störung und übt keinen Einfluß auf die Lebensdauer des Geräts aus. Mit der Zeit werden diese Geräusche leiser.
- Manchmal sind während des Betriebs des Geräts **ungewöhnliche oder lautere** Geräusche hörbar, die für das Gerät unüblich sind und oftmals Folge von unsachgemäßer Aufstellung sind:
  - Das Gerät muß gerade und stabil auf einer fester Unterlage aufgestellt werden.
  - Das Gerät darf die Wand oder die benachbarten Elemente nicht berühren.
  - Überprüfen Sie, ob sich die Innenausstattung auf ihrem Platz befindet, bzw. ob eventuell Dosen, Flaschen oder andere Gefäße Geräusche verursachen, weil sie einander berühren.

WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT ZU ÄNDERUNGEN VOR, DIE AUF DEN BETRIEB DES GERÄTS KEINEN EINFLUSS NEHMEN;.

142542